

# Das vertuschte Kernproblem

Beitrag von „row-k“ vom 11. April 2006 10:16

Zitat

**das\_kaddl schrieb am 11.04.2006 08:34:**

Schade, dass auf meine Frage ("Was empfinden Lehrer als Karriere") nicht eingegangen wurde, sondern vielmehr wieder die gleichen Diskussionspunkte aufflammen, die schon in xy anderen Threads bis zur Ergebnislosigkeit beackert wurden. (Danke an Wolkenstein!)

Ja Kaddl, lassen wir "xy" mal sein! Zu Deiner Frage:

Ich empfinde es als Karriere, wenn ich in Ruhe meine Arbeit mit den Schülern machen kann - mehr nicht.

OK., vielleicht ist im Laufe der Jahre etwas mehr Geld ganz schön. Aber Titel, wie Studienrat usw. sind (für mich!) nicht nötig.

Irgendwann, wenn es sich anböte, würde ich dann auch Rektor werden wollen. Allerdings bestünde ich dann darauf, in einem Drittel der Arbeitszeit auch zu unterrichten. Im anderen Drittel kümmerte ich mich darum, dass der Verwaltungskram erledigt ist und im letzten Drittel säße ich bei den Kollegen in deren Unterricht, die noch nicht ganz klarkommen.

Aber das alles könnte meine letzten Dienstjahre ausfüllen, vorher nicht. Dafür macht es mir zu viel Spaß.